



**Zuhause
Gottesdienst feiern**

Hausgottesdienst für die Fastensonntage

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,

mit dieser Gottesdienstvorlage wollen wir eine Hilfe anbieten, als Hausgemeinschaft die Sonntage in der Fastenzeit zu feiern und sich in dieser geprägten Zeit mit Christinnen und Christen in der eigenen Gemeinde und auf der ganzen Welt betend und feiernd zu verbinden.

Diese Vorlage stellt das „Grundgerüst“ für die Feier dar. Sie können aus den vorgeschlagenen Liedern auswählen und mit eigenen Ideen, Gebeten und Liedwünschen ergänzen.

Für jeden Fastensonntag im Kirchenjahr gibt es ein Evangelium:

| | Lesejahr A | Lesejahr B | Lesejahr C |
|------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 1.Fastensonntag | Mk 4,1-11 | Mk 1,12-15 | Lk 4,1-13 |
| 2.Fastensonntag | Mt 17,1-9 | Mk 9,2-10 | Lk 9,28b-36 |
| 3.Fastensonntag | Joh 4,5-42 | Joh 2,13-25 | Lk 13,1-9 |
| 4.Fastensonntag | Joh 9,1-41 | Joh 3,14-21 | Lk 15,1-3.11-32 |
| 5.Fastensonntag | Joh 11,1-45 | Joh 12,20-33 | Joh 8,1-11 |

Die weiteren Lesungstexte finden Sie unter <https://www.bibelwerk.de/verein/was-wir-bieten/sonntagslesungen/6-sonntagslesungen> . Dort können Sie die Lesungstexte und eine kurze Erklärung herunterladen. Wenn Sie mögen, können Sie daraus auch Ideen für ein Bibelgespräch entwickeln.

Ist eine Bilder- oder Kinderbibel vorhanden, kann damit eine Bildbetrachtung gestaltet werden.

Als Zeichen der Verbundenheit empfehlen wir, ein Licht ins Fenster zu stellen und damit anderen Menschen zu zeigen, dass in diesem Haus/in dieser Wohnung gerade gebetet und ein Gottesdienst gefeiert wird. Die Verbundenheit kann auch zum Ausdruck kommen, wenn Sie zeitgleich mit anderen Gemeindemitgliedern diesen Gottesdienst feiern (wenn die Glocken läuten, oder zur normalen Gottesdienstzeit).

In manchen Kirchengemeinden besteht die Möglichkeit, dass Kommunionhelferinnen und oder Angehörige die Kommunion überbringen. Erkundigen Sie sich vor Ort im Pfarrbüro. Eine Anleitung für eine Kommunionfeier zuhause finden Sie unter https://www.drs.de/fileadmin/user_upload/News/Kapellengespraech/Krankenkommunion_A5_1811_A.pdf .

Vor Beginn des Gottesdienstes sollte vorbereitet und besprochen werden:

- ein geeigneter Platz zum Feiern
- Symbole wie Licht (Kerze oder LED-Kerze), Kreuz und Bibel
- Vorlage und Gotteslob für alle Mitfeiernden
- wo es möglich ist, Musikinstrument(e) zur Begleitung der Lieder und für Instrumentalmusik; ggf. Instrumentalmusik zum Einspielen.
- ob alle Lesungen vorgetragen werden oder allein das Evangelium
- wer welche Texte vorträgt oder vorbetet
- wer ggf. das Bibelgespräch anleitet

Wenn Sie mit einer Seelsorgerin/einem Seelsorger am Telefon sprechen wollen, wenden Sie sich an die Seelsorger und Seelsorgerinnen vor Ort, oder an die Telefonseelsorge: 0800/111 0 111 · 0800/111 0 222 · 116 123. Dieser Anruf ist kostenfrei.

Herausgeber: Bischöfliches Ordinariat Rottenburg, Hauptabteilung VIIIa, Liturgie

Redaktionsteam: Annette Gawaz, Barbara Janz-Spaeth, Jörg Müller, Sylvia Neumeier, Margret Schäfer-Krebs, Clemens Schirmer

Titelbild: Quelle: pixabay.com

Quellenvermerk für die Bibelstellen: Die Ständige Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen liturgischen Bücher im deutschen Sprachgebiet erteilte für die aus diesen Büchern entnommenen Texte die Abdruckerlaubnis. Die darin enthaltenen biblischen Texte sind Bestandteil der von den Bischofskonferenzen des deutschen Sprachgebietes approbierten revidierten Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift (2016). © 2018 staeko.net.

ERÖFFNUNG

Wenn möglich, wird eine Kerze in der Mitte entzündet.

Eine/r Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.

Alle Amen.

Eine/r Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn.

Alle Der Himmel und Erde erschaffen hat.

Eine/r Ihm öffnen wir unser Herz.

Eine/r Ihm halten wir hin, was uns bewegt.

Eine/r Seinem Wort vertrauen wir uns an.

Stille

Eine/r Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

Alle Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit.
Amen.

Lied Du Sonne der Gerechtigkeit (Gotteslob 269) *oder*
Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr (Gotteslob 422) *oder*
Meine engen Grenzen (Gotteslob 437)

Gebet

Einer/r Wir danken dir, Herr, unser Gott,
für das gemeinsame Gebet, das uns mit Menschen in unserer
Gemeinde und auf der ganzen Erde verbindet.

Einer/r So bleibt in uns lebendig,
was wir allein vergessen und verlieren würden:
Du bist uns nahe und zeigst uns Wege aus Sünde und Schuld.
Du schenkst Vergebung und Freiheit und immer wieder einen
Neuanfang in Liebe.

Eine/r Mach uns nun hellhörig für dein Wort
und bereit, es anzunehmen.

Darum bitten wir, durch Christus, unseren Bruder und Herrn.

Alle Amen.

VERKÜNDIGUNG DES WORTES GOTTES

Die Lesungstexte für den jeweiligen Fastensonntag finden Sie im Schott-Messbuch oder unter www.erzabtei-beuron.de/schott oder unter www.bibelwerk.de mit einer Erklärung der Texte.

Wenn gewünscht, können die erste und die zweite Lesung sowie der Psalm vorgetragen werden. Alternativ kann der Gottesdienst mit dem Evangelium fortgesetzt werden. Die Schriftlesungen können durch die Impulsfragen, eine längere Stille, eine Bildbetrachtung oder auf andere Weise vertieft werden.

Impulsfragen zu den Sonntagslesungen

Was berührt mich am heutigen Text (an den heutigen Texten)?

Wo ist der Text für mich Frohe Botschaft?

Welches Wort, welcher Satz, welcher Gedanke ermutigt mich und gibt mir Hoffnung?

An welchem Gedanken möchte ich dranbleiben?

Abschluss des Hörens und Bedenkens des Wort Gottes

Eine/r Für Gottes Wort in der Schrift
für Gottes Wort unter uns
für Gottes Wort in uns

Alle Dank sei Gott.

ANTWORT AUF GOTTES WORT

Lied Suchen und fragen, hoffen und sehn (Gotteslob 457) *oder*
Lass uns in deinem Namen, Herr (Gotteslob 446) *oder*
Nun ist sie da, die rechte Zeit (Gotteslob 638)

Sie können nun aus einer der folgenden Möglichkeiten auswählen.

Andachtsabschnitt z. B. „Umkehr und Buße“ (Gotteslob 677,1); „Liebe“ (Gotteslob 677,6); „Taufe“ (Gotteslob 676,7) *oder*

Wechselgebet z. B. Gesang aus dem Neuen Testament Phil 2,6-11 (Gotteslob 629,5+6); Ps 103 (Gotteslob 57,1+2); Ps 130 (Gotteslob 639,3+4)

oder

Rosenkranzgesätz z. B. am ersten Fastensonntag: aus den lichtreichen Geheimnissen „3. Der uns das Reich Gottes verkündet hat“ (Gotteslob 4.5); am zweiten Fastensonntag: aus den lichtreichen Geheimnissen „4. Der auf dem Berg verklärt worden ist“ (Gotteslob 4.5)

Fürbitten

Lied Da wohnt ein Sehnen tief in uns (Gotteslob 846) *und/oder*

Eine/r Treuer Gott, im Vertrauen auf dich bitten wir um deine Hilfe
Eine/r für alle, die Verantwortung tragen und schwierige Entscheidungen treffen müssen.

Eine/r Wir beten für alle, die unter der momentanen Situation leiden und überfordert sind.

Eine/r Wir beten für alle, die krank sind und für alle, die sie versorgen und pflegen.

In einer Zeit der Stille können Sie weitere Personen und Anliegen vor Gott bringen, für die Sie besonders beten möchten.

Eine/r Gott, du hörst uns auch dann, wenn wir keine Worte finden. Du stehst uns bei, heute und alle Tage unseres Lebens. Dafür danken wir dir und beten mit Jesu Worten:

Vaterunser

Alle Vater unser im Himmel
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Kommunion

*An dieser Stelle kann der Kommunionempfang folgen (Gotteslob 945,6).
Siehe Hinweis auf S. 2*

ABSCHLUSS UND SEGEN

Eine/r Bitten wir Gott um seinen Segen.

Eine/r Der Herr segne und behüte uns.
Er schenke uns Frieden und Zuversicht
und lasse uns wachsen und in allem Guten.

Alle Und so segne uns der treue Gott,
der Vater und der Sohn
und der Heilige Geist. Amen.

Lied Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott (Gotteslob 453) *oder*
Wer nur den lieben Gott lässt walten (Gotteslob 424)

Misereor-Kollekte

In Deutschland engagiert – in Solidarität verbunden mit den Menschen in Afrika, Lateinamerika und Asien für Schutz, Hilfe zur Selbsthilfe und Perspektiven für ein Leben in Würde. Seit 1958 unterstützt das Hilfswerk MISEREOR Menschen dort, wo die Armut am größten ist und setzt sich dafür ein, dass sie ihre Rechte einfordern können.

Spenden Sie an das Hilfswerk MISEREOR.

Das geht per: Internet: www.misereor.de/fasten-spende oder direkt auf das Spendenkonto von MISEREOR Pax-Bank Aachen;

IBAN: DE75 3706 0193 0000 1010 10; BIC: GENODED1PAX.

Sie können Ihre Spende auch in einem Briefumschlag im Pfarrbüro abgeben.